STADIONMAGAZIN 47ER ECHO



HAUPTSPONSOR

HOWOGE

47ER POOL







ProCitare Physiotherapie Arendsweg 52, 13055 Berlin







DL PERSONAL







spenner zementwerk berlin



Sana Klinikum Lichtenberg



Grußwort zum Spiel gegen den Bischofswerdger FV 08

Liebe Fans, Familien und Freunde. Ich bearüße Sie recht herzlich zum 26. Spieltag der Regionalligasaison 2019/2020 gegen die Mannschaft vom Bischofswerdaer FV, sowie das Schiedsrichtergespann unter der Leitung von Johannes Schipke.

Wir als Mannschaft freuen uns sehr darüber, dass wir endlich mal wieder ein Heimspiel in unserem Stadion, der HO-WOGE-Arena "Hans-Zoschke", haben und hoffen, dass es demnächst auch weiterhin so bleibt. An dieser Stelle vielen Dank an all die Leute, vor allem ist hier der Name Benny Plötz zu nennen, die dies mit sehr viel Arbeit und Fleiß für uns möglich machen.

Aktuell stehen wir mit 25 Punkten auf den 11. Tabellenplatz. Dies hätte uns wohl vor dieser Saison kaum jemand zugetraut, aber mit sehr guten Leistungen haben wir uns dies sehr hart erarbeitet und verdient. Die letzten Ergebnisse waren leider nicht so aut. Umso mehr müssen wir wieder als geschlossene Einheit auf und neben dem Platz agieren und unsere Stärken bestmöglich für den Erfolg der Mannschaft einbringen. Wenn wir das beherzigen, bin ich mir ganz sicher, dass wir heute die drei Punkte im "Zoschke"

behalten

Abschließend ist zu sagen, dass auch der letzte im Umfeld verstehen muss. dass es gegen den Abstieg geht und wir als Verein unbedinat das große Ziel "Klassenerhalt" erreichen wollen. Vorbildlich möchte ich hier noch unsere tollen Fans erwähnen, die uns auch nach Niederlagen mit sehr warmen Worten immer wieder aufbauen. Vielen Dank!

Ich wünsche allen viel Spaß beim Spiel, hoffe auf ein positives Ergebnis und bedanke mich für die tolle Unterstützung.

David Hollwitz -Mannschaftskapitän-

INHALTSVFR7FICHNIS

Grusswort Tabelle Ansetzungen Kurz & Knapp **Unser Gast** Gästekader Spielberichte + Schiedsrichter **Unser Team** Regionalliganews Onlinefanshop Jugendnews Nächste Spiele Historie **Unser Verein**

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.; ViSdP: Stephen Wiesberger Satz: Stephen Wiesberger | Layout: Oliver Götze und Stephen Wiesberger | Fotos: Anne Gründer













REGIONALLIGA NORDOST 2019/20

	24. Spieliug	Spiele	S	U	Ν	Differenz	Tore	Punkte
1.	VSG Altglienicke	23	15	2	6	28	59:31	47
2.	1. FC Lok Leipzig	22	13	8	1	19	43:24	47
3.	FC Energie Cottbus	23	13	6	4	21	53:32	45
4.	FSV Union Fürstenwalde	24	11	7	6	13	45:32	40
5.	Hertha BSC II	23	12	2	9	17	59:42	38
6.	BFC Dynamo	23	10	7	6	6	35:29	37
7.	Berliner AK	22	9	6	7	12	47:35	33
8.	FC Viktoria 1889	21	6	11	4	3	20:17	29
9.	VfB Auerbach	22	9	2	11	-9	37:46	29
10.	ZFC Meuselwitz	22	6	7	9	-6	33:39	25
11.	Lichtenberg 47	22	6	7	9	-9	27:36	25
12.	BSG Chemie Leipzig	23	4	11	8	-6	20:26	23
13.	FSV Optik Rathenow	23	5	5	13	-28	20:48	20
14.	FSV Wacker Nordhausen	20	8	4	8	8	44:36	19
15.	Germania Halberstadt	23	3	10	10	-16	24:40	19
16.	SV Babelsberg 03	22	3	8	11	-16	22:38	17
17.	Bischofswerdaer FV	20	2	5	13	-37	16:53	11
18.	RW Erfurt	0	0	0	0	0	0:0	0



LICHTENBERG 47









BSG CHEMIE

Sonntag, den 29.03.2020, um 13:30 Uhr im Poststadion in Moabit

Wenn die Freizeit doppelt zählt

Einen Angehörigen zu pflegen erfordert viel Kraft und einen 24-Stunden-Einsatz. Nutzen Sie unsere Tages-Pflege bis 16 Uhr, um sich zwischendurch einmal vom Alltag ausruhen zu können oder Zeit für Besorgungen zu haben.

Wir sind immer für Sie da!

Tel. 030 515 921 15 · www.vls-berlin.de



FC Viktoria 1889

SV Babelsbera 03

BFC Dynamo

Berliner AK **ZFC** Meuselwitz

26. Spieltaa

Freitag, 13.03. - 19:00 Uhr Freitaa, 13.03. - 19:00 Uhr Freitag, 13.03. - 19:00 Uhr Samstag, 14.03. - 13:30 Uhr Samstag, 14.03. - 13:30 Uhr Samstag, 14.03. - 13:30 Uhr Sonntag, 15.03. - 13:30 Uhr Sonntag, 15.03. - 13:30 Uhr

REGIONALLIGA NORDOST 2019/20

FSV Optik Rathenow 1. FC Lok Leipzia VSG Altalienicke FC Energie Cottbus VfB Auerbach Lichtenbera 47 Germania Halberstadt

Hertha BSC II

Bischofswerdaer FV ESV Union Fürstenwalde BSG Chemie Leipzig

27. Spieltag

Freitaa, 20.03. - 19:00 Uhr Samstag, 21.03. - 13:30 Uhr Sonntag, 22.03. - 13:30 Uhr Sonntag, 22.03. - 13:30 Uhr Sonntag, 22.03. - 15:00 Uhr

REGIONALLIGA NORDOST 2019/20

SV Babelsberg 03 Bischofswerdaer FV FC Viktoria 1889 Berliner AK FSV Wacker Nordhausen

FSV Union Fürstenwalde **ZFC** Meuselwitz BFC Dynamo

Hertha BSC II VSG Altalienicke Germania Halberstadt VfB Auerbach 1. FC Lok Leipzig

Lichtenberg 47 FSV Optik Rathenow FC Energie Cottbus



Antonio's Haushaltsgeräte

Möllendorffstr. 104 - 105 - 10367 Berlin Tel. 030-644 376 30

Öffnungszeiten Montag-Freitag 9.30-19.30 Uhr 9.30 - 17.00 Uhr

into@antonioshausgeraete.de www.antonioshausgeraete.de

www.sanierungskontrolle.de 🐑











Andreas Tiede, Allianz Agentur Bölschestraße 51,12587 Berlin Telefon 01 77.60 919 82



Wirtschaftskreis Hohenschönhausen-Lichtenberg e.V.

Schiedsrichteranwärter gesucht



Für jedes Fußballspiel von den Kindern bis zu den Ü 70 Kleinfeldmannschaften wird immer ein Schiedsrichter benötigt.

Lichtenberg 47 sucht Interessierte, die an einem Schiedsrichterlehrgang teilnehmen möchten.

Jeder ausgebildete Schiedsrichter erhält neben einer Aufwandsentschädigung für die von

ihm geleiteten Spiele mit seinem Schiedsrichterausweis sogar freien Eintritt bei den Bundesligaspielen von Union oder Hertha BSC.

Nähere Informationen erhaltet ihr beim Schiedsrichterobmann unseres Vereins Peter Oberländer (0176 233 633 09 / schiedsrichter@lichtenberg47.de)

Wahl des Präsidiums des Sportvereins Lichtenberg 47 am 04. Mai 2020

Nach vierjähriger Amtszeit wird am 04.Mai des Jahres im Lichtenberger Rathaus von unseren Vereinsmitgliedern über die zu wählenden Mitglieder des Vereinspräsidiums abgestimmt. Bitte den Termin unbedingt vormerken! Die offiziellen Einladungen erfolgen ab heute!

Neun Kandidaten zur Neuwahl des Präsidiums

Folgende Vereinsmitglieder haben bisher ihre Bereitschaft erklärt, für die kommenden vier Jahre für die Arbeit im Präsidium des Vereins zur Verfügung zu stehen:

- * Dr. Andreas Prüfer (Abt. Fußball)
- * Henry Berthy (Abt. Fußball)
- * Sylvia Stark (Abt. Fitness & Aerobic)
- * Frank Hammel (Abt. Tischtennis)
- * Benjamin Plötz (Abt. Fußball)
- * Frank Welski (Abt. Kegeln)
- * Mathias John (Abt. Boxen)
- * Nicole Gueridon (Abt. Sportakrobatik)
- * Stephen Wiesberger (Abt. Fußball)

Es kandidieren nicht mehr:

- * Michael Wagner Vizepräsident (Abt. Fußball)
- * Thomas Miksch Vizepräsident (Abt. Fußball)
- Volker Herholz Schatzmeister (Abt. Fußball)
- Lisa Schöne Schriftführerin (Abt. Fußball)

plickert



die glasprofis jetzt echte lichtenberger

Neuer Standort in Lichtenberg: Herzbergstraße 82 - 84

Tel: 030. 49 09 182 Mail: lichtenberg@plickert.de

Bischofswerdaer FV 08

Der Ursprungsverein FC Germania Bischofswerda wurde am 14. Juli 1908 gegründet.

Nach dem Zweiten Weltkrieg firmierte der Verein mal unter Einheit, später unter BSG Motor Bischofswerda. Der sportliche Aufschwung ging aber erst erfolgreich vonstatten, als das das ortsansässige Landmaschinenkombinat Fortschritt Trägerbetrieb wurde und der Verein sich fortan BSG Fortschrift Bischofswerda nannte. Dies passierte im Jahre 1972 und der sportliche Erfolg stellte sich schnell ein. Schon im darauffolgenden Jahr gelang der Aufstieg in die Bezirksliga Dresden. Nur drei Jahre später stieg man bereits in die DDR-Liga, der zweithöchsten Spielklasse auf. Fast schon als sensationell erfolgte dann in der Spielzeit 1985/86 der Aufstieg in die DDR-Oberliga. Als Außenseiter und Abstieaskandidat gehandelt, schaffte es die Mannschaft den Abstiegskampf bis auf dem letzten Spieltag spannend zu halten. Erst zu diesem Zeitpunkt wurde der Abstieg durch eine Niederlage gegen den direkten Konkurrenten FC Rot-Weiß Erfurt besiegelt. Dennoch gelangen einige Achtungserfolge wie das Remis im Prestigeduell gegen den Ortsrivalen Dynamo Dresden und der sensationelle Sieg (2:0) gegen den Serienmeister BFC Dynamo, Zur Saison 1988/89 gelang erneut der Aufstieg in die DDR-Fußballoberliga. Wiederum stieg die Mannschaft ab und die Entscheidung erfolgte ebenfalls erst am letzten Spieltag, als es eine 0:2 Niederlage gegen den anderen Mitaufsteiger Stahl Eisenhüttenstadt zu beklagen gab. Nach der Wende firmierte der Verein wieder unter dem Namen Bischofswerdaer Fußballverein 08. 1994 aualifizierte sich der Verein für die neugeschaffene Regionalliga Nordost, stieg jedoch postwendend gleich wieder in die Oberliga Nordost Staffel Süd ab. Über die Landesliga Sachsens ging es dann sogar runter bis in die Bezirksliga Dresden. In den darauffolgenden Jahren erfolgten wieder sukzessive Aufstiege, bis es zur vorigen Spielzeit wieder zum Aufstieg in die Regionalliga kam. Diese konnte mit einem 16. Rang knappgehalten werden, wobei Trainer Erik Schmidt diese Platzierung höher als den Aufstieg bewertete. Schmidt kommt aus dem Nachwuchsbereich von Dynamo Dresden und trainiert die Mannschaft nunmehr bereits das siebte Jahr. Die Heimspiele der "Schiebocker" werden an der Kampfbahn am Schmöllner Weg ausgetragen, die seit August 2017 den Namen Volksbank-Arena trägt und auf dem Hauptsponsor, der Volksbank Dresden-Bautzen hinweist. Das über 3.000 Plätze fassende Stadion verfügt über Flutlicht. Vom Verband wurde die Auflage erteilt die Tribüne für ca. 100 Plätze zu überdachen, was eine Investition im fünfstelligen Bereich nach sich zieht. Für die aktuelle

Saison wurde wie auch bereits im Vorjahr praktiziert, fast der halbe Kader ausgetauscht. Elf Abgängen stehen neun Zuaängen in der Bilanz nach der Sommerpause geaenüber, von den drei Nachwuchskicker aus der U19 von Dynamo Dresden und zwei Akteure vom Absteiger Budissa Bautzen aekommen sind. Der Start blieb vollkommen unter den Erwartungen, denn nach acht Spieltagen waren erst zwei Punkte auf der Habenseite vorhanden. Der erste Siea am neunten Spieltag gelang dann ausgerechnet im Heimspiel gegen unsere 47er, begünstigt durch eine äu-Berst umstrittene rote Karte gegen "Bobby" Reiniger, bereits in der Anfangsphase der Begegnung, Dabei stand bei Bischofswerda mit Fred Wonneberger ein ehemaliger Spieler und Trainer des Vereins und aktueller der Leiter der Geschäftsstelle an der Seitenlinie, nachdem Erik Schmidt beurlaubt war. Von Vereinsseite war auch vorgesehen mit Fred Wonneberger die komplette Saison zusammen zu arbeiten. Da dieser jedoch nur eine Ausnahmegenehmigung für die Regionalliga bis zum 15.12. 19 hatte, dieses jedoch gegen den Vorstand verschwieg, wurde der Vertrag aufgrund fehlenden Vertrauens aufgelöst und Erik Schmidt übernahm wieder das Zepter für die Rückrunde. Auch unter Wonneberger konnte nur noch ein Sieg (2:1 gegen Auerbach) eingefahren werden, so dass Bischofswerda die Rote Laterne behielt und zur Winterpause ledialich zehn Punkte auf der Habenseite verbuchen konnte. Das Torverhältnis von 16:54, u.a. ein 0:8 bei Wacker Nordhausen in der Hinrunde, spricht auch eine klare Sprache. Frank Zille war dabei mit Treffern fast an die Hälfte der Torausbeute beteiligt. Durch die Abstiege von Bauten und Neugersdorf fehlen auch die Ortsderbys, was zu einem Zuschauerrückgang auf durchschnittlich 370 Zuschauern bei den Heimspielen führte.

Von drei älteren Spielern trennte sich die Vereinsführung und verpflichtete bereits jüngere Kräfte (siehe Wintertransfers), um im Fall des vermeintlichen Abstieges schon die Weichen für die Zukunft zu stellen und den direkten Aufstieg in der Oberliga wieder in Angriff zu nehmen.

In der Rückrunde gelang bisher keine Leistungssteigerung, wie das bereits im Dezember das Spiel beim BFC Dynamo (0:4) zeigte. Aber auch nach der Winterpause nach einem Trainingslager in der Türkei konnte keine Aufholjagd gestartet werden, wie die Auswärtsresultate mit dem 0:0 bei Chemie Leipzig bzw. die 0:2 Niederlage bei Union Fürstenwalde beweisen. Aufgrund der Witterungsunbilden konnte bisher kein Heimspiel in der Rückrunde ausgetragen werden.

Christian Steiner





Torhüter: Lukas Kycek (21), Mika Schneider (19)

Abwehr: Marcel Bär (20), Pavel Cermak (30), Tobias Heppner (26), Justin Jacob (19), Jannik Käppler (20), Tim Kießling (21), Fernando Lenk (29), Daniel Maresch (24), Alexander Mattern (27), Dominic Meinel (23), Nicholas Prasad (24)

Mittelfeld: Tim Cellarius (25), Robin Fluß (23), Rudolf Sanin (19), Luiz-Miguel Schack (20), Luca Shubitidze (19), Max Tuchel (19)

Angriff: Hannes Graf (23), Paul Roger Henschke (22), Jonas Mack (22), Niclas Treu (23), Frank Zille (24)

Trainer: Erik Schmidt

Zugänge: Erik Schmidt (Karrierepause), Lukas Kycek (Lok Leipzig), Marcel Bär (RW Erfurt), Max Tuchel (VfL Halle 96), Nicholas Prasad (FC Tulsa), Jonas Mack, Niclas Treu (beide Budissa Bautzen), Robin Fluß (Wacker Nordhausen), Paul Roger Henschke (Mecklenburg Schwerin), Luiz-Miguel Schack (Optik Rathenow), Rudolf Sanin, Luca Shubitidze, Mika Schneider, Justin Jacob (alle U19 Dynamo Dresden), Eric Steven Kirst (HallescherFC)

Abgänge: Fred Wonneberger (Karrierepause), Tommy Klotke, Oliver Merkel (beide Eintracht Niesky), Oliver Birnbaum (Radebeul), Eric Steven Kirst (VfL Halle 96), Erik Schmidt (Vereinslos), Marcus Urban (Tennis Borussia II), Tomáš Petráček (BSG Chemie), Philipp Kötzsch (VfL Pirna-Copitz), Dominik Reissig (Hohenstein-Ernstthal), Max Rülicke, Tom Hagemann, Norman Kloß (alle Budissa Bautzen), Thomas Sonntag (VfV Hildesheim), Tom Grellmann, Cornelius Gries (beide SV Kamenz)

SPIELBERICHT & SCHIEDSRICHTER (1)



Babelsberg 03 - Lichtenberg 47 4:1 (0:1)

Am 25. Spieltag der Regionalliga Nordost unterlagen unsere 47er beim SV Babelsberg 03 im Karl-Liebknecht-Stadion vor 1474 zahlenden Zuschauern mit 1:4.

Zu Beginn des Spiels dominierten die Abwehrreihen beider Teams und das Spiel fand hauptsächlich zwischen den Strafräumen statt. Nach einer halben Stunde tauchten dann die Gastaeber ein ums andere Mal aefährlich vor unserem Tor auf, aber unsere Defensive stand gut und wenn einmal ein Ball durchkam war unser Torwart, Niklas Wollert, zur Stelle. In der 42. Spielminute konnte sich Sebastian Reiniger nach einem lanaen Ball durchsetzen und brachte unsere Farben mit 1:0 in Führung. So ging es auch in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel bemühte sich Babelsberg mehr Druck aufzubauen, aber insgesamt hatte unsere Defensive alles im Griff. Nach genau einer Stunde entschied der Unparteiisch auf Strafstoß für die Gastgeber, diese Gelegenheit ließ sich Daniel Frahn nicht entgehen und erzielte den Ausgleich. Nur sechs Zeigerumdrehungen später ertönte erneut die Pfeife des Schiedsrichters, diesmal erkannte er auf Notbremse und verwies Nils Fiegen des Platzes. Erneut sechs Minuten später nutzte Petar Lela die Überzahl nach einer Ecke und traf zur 2:1 Führuna für die Blauen. Jetzt hatte die Heimelf endgültig Oberwasser und sorgte nach 78 Spielminuten durch Bogdan Rangelov für die Vorentscheidung. In der 83. Minute konnte dann Peter-Marvin Wolf den vierten Treffer erzielen. Bei diesem Ergebnis blieb es dann bis zum Ende.

Statistik

SV Babelsberg 03: Marvin Gladrow - Alexander Siebeck, Petar Lela, Noah Awassi, Uaurtan Cepni - Leonard Koch, Sven Reimann (87. Kevin Pino Tellez) - Mattia Trianni (70. Tobias Dombrowa), David Danko (59. Pieter-Marvin Wolf), Boadan Rangelov -Daniel Frahn

Trainer: Predrag Uzelac

Lichtenberg 47: Niklas Wollert - Julian Hentschel (80. Moritz Künne), David Hollwitz, Kevin Owczarek, Marcel Rausch (22. Alexander Wuthe) - Nils Fiegen - Moritz Kretzer, Christian Gawe, Philipp Einsiedel - Thomas Brechler (84. Patrick Jahn), Sebastian Reiniger

Trainer: Uwe Lehmann

Tore: 0:1 Sebastian Reiniger (42.); 1:1 Daniel Frahn (Foulelfmeter, 61.); 2:1 Petar Lela

(74.); 3:1 Boadan Rangelov (78.); 4:1 Pieter-Marvin Wolf (84.)

Schiedsrichter: Daniel Bartnitzki (FC RW Erfurt) - Assistenten: Richard Lorenz, Tarik El-

Hallaa

Zuschauer: 1474 zahlende

SCHIEDSRICHTER DER HEUTIGEN PARTIE





Hauptschiedsrichter:

Johannes Schipke (Loitsche-Zielitz)

Assistenten:

Patrick Kluge, Robin Enkelmann







Mit dem Fanbus auswärts dabei

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder die Möglichkeit, unsere Mannschaft bei den Auswärtsspielen im Fanbus zu bealeiten.

Zu folgenden Partien bieten wir diesen Serevice noch an:

- •03.05.2020 Union Fürstenwalde (Anmeldeschluss 17.04.2020)
- 16.05.2020 Energie Cottbus (Anmeldeschluss 01.05.2020)

Euer Kontakt:



Philipp Grüneberg mit Dreierpack



Unser Stürmer Philipp Grüneberg (27) konnte endlich wieder nach seiner Kreuzbandverletzuna in der letzten Saison beim Spiel aeaen Lok Stendal eine Partie über 90 Minuten absolvieren. Fr kam beim Spiel unserer II.

Herren bei Chemie Adlershof zum Finsatz. Das er sich aut erholt hat zeiate er in diesem Spiel, denn zum klaren 6:0 Erfolg konnte er drei Treffer beisteuern.

Wir hoffen, dass er auch bald wieder für unsere Regionalligamannschaft auf Toreiaad aehen wird! Ob er bereits heute wieder im Aufgebot stehen wird, wird aber natürlich unser Trainerteam entscheiden!

Ein gesperrter Spieler wieder dabei und einer fällt aus

Nachdem Jonas Schmidt (27) im letzen Spiel bei Babelsberg 03 aufgrund seiner 5. Gelben Karte nicht mitwirken konnte. hat er seine Sperre abgesessen und steht unserem Team wieder zur Verfügung.

Nils Fiegen (25) sah in der letzten Partie



die Rote Karte und wird daher im heutigen Spiel auf jeden Fall nicht mitwirken dürfen!

Philip Einsiedel im Club der 100.

Unser Außenbahnspieler Philip Einsiedel (24) gehört jetzt auch zu den Spielern, die über 100 und mehr Ligaspie-

le für unseren Verein bestritten haben.

"Siedel" ist seit der Saison 2015/16 dabei. er wechselte in dieser Spielzeit von unserem jetzigen Ligakonkurrenten Germania Halberstadt zu uns. Bei seinen Einsätzen in Regional- und Oberliga konnte er für unsere Farben 16 Tore selbst erzielen und 19 Treffer vorbereiten

Wir wünschen ihm weiterhin viel Erfolg und das er noch viele erfolgreiche Jahre bei Lichtenberg 47 verbringen wird!

Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen – dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die

Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.

Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de



SPORT Freak

www.sport-freak.de
news@sport-freak.de
nur 300m vom S-Bahnhof
ACTIV - CORNER
Landsberger Allee 131c
10369 Berlin

Tel.: 42852858 Fax: 42852859

Teamsport- und Fußballspezialist

Komplette Fußballausrüstung, Schiedsrichter- Torwart- und Mannschaftsausstattung, Pokale, Urkunden, Medaillen, eigener Flock- und Gravurservice, Grafikbearbeitung und Logoerstellung

In unserem Onlineshop könnt Ihr viele Fanartikel direkt, beguem und jederzeit von zu Hause bestellen.

Natürlich könnt Ihr diese Artikel bei uns am Fanstand auch direkt bestellen. Sie werden Euch dann beauem nach Hause geliefert.

Mit unserem langjährigen VIP-Pool Partner SportFreak konnten wir einen kompetenten Kooperationspartner gewinnen, der für uns den Verkauf abwickelt, so dass Ihr eure Bestellungen deutlich schneller erhalten werdet!



Ihr findet ihn unter https://store11386285.ecwid.com/SV-Lichtenberg-47-Fanc36345598 oder nutzt den nebenstehenden QR-Code!

Viel Spaß beim Stöbern!



ABACUS TIERPARK HOTEL

in Berlin

Geburtstag Firmenfeste Jubiläen Einschulung Schulabschluß

Unser Hotel liegt im Bezirk Lichtenberg, gegenüber Europas größtem Landschaftstierpark – dem Tierpark Berlin. Eine richtige Attraktion.

> ARS VIVENDI die Philosophie unseres Hauses. Das Besondere für Sie ist unser Alltag.



Dinnerbuffet von der Shawküche, täglich 18-23 Uhr, pro Person EUR 22,50

Aktionsdinner zum Sonderpreis, Mittwochs 18-23 Uhr Preis pro Person EUR 19,50

Familienbrunch an jedem Samstag & Sonntag EUR 22,50 pro Person jeweils von 12-15 Uhr

Kinder bis zum vollendeten 13. Lebensjahr essen beim Lunchund Dinnerbuffet sowie beim Familienbrunch für nur EUR 1,00 pro Lebensjahr vom Buffet. Andersom votekalze.

Fußballbegeisterte feiern bei uns!

ARS VIVENDI

ABACUS Tierpark Hotel - Franz-Mett-Str. 3-9 - 10319 Berlin Fon: (0.30) 5-16-20 - Homepage: www.abacus-hotel.de Fax: (0.30) 5-16-24-00 - F-mail: info@abacus - hotel.de







Objektschutz

Alarmtechnik

Eventabsicherung

Mobile Streife & Revierfahrten

Baustellenbewachung

City Control Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH engagiert sich seit über einem Jahrzehnt bundesweit für die Sicherheit seiner Kunden. Als kompetenter und ambitionierter Dienstleister bieten wir schnelle Hilfe in Sicherheitsfragen und professionellen Schutz auf höchstem Niveau.

www.cc-sicherheitsservice.de



City Control Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH Hildesheimerstr. 14a 15366 Neuenhagen bei Berlin

Tel.: 03342 / 252 08 31 Fax: 03342 / 252 08 32

Tel.: 030 / 569 73 703 Fax: 030 / 547 30 048





Frank König GmbH Heizung-Sanitär













U13-D-Junioren starten erfolgreich in die Rückrunde

Der Tabellen 2. empfing den 3. der Bezirksliga. Wir hatten uns viel vorgenommen und waren alle stets motiviert, um erfolgreich in die Rückrunde zu starten.

Halbzeit 1: Eine sehr anschauliche Partie. Wir ließen den Gegner keinerlei Kontrolle und hatten somit die komplette Feld-Überlegenheit. Diese nutzten wir zu einem 4:0 Halbzeitstand.

Halbzeit 2: Die Vorgaben wurden nicht eingehalten. Unser Team stand zu hoch und wollte verwalten, somit boten wir Räume, die Bau-Union eiskalt nutze und so auf 4:3 herankam. Nach Auswechselungen bekamen wir wieder Kontrolle ins Spiel und konnten mit einem 5:3 den Schlussstrich ziehen und somit das 1. Rückrundenspiel gewinnen.

Fazit: ein gelungener Rückrundenauftakt gegen den Bezirks- und Tabellennachbarn Bau-Union.

Ein Spiel was längst entschieden geglaubt war, wurde spannend. Am Ende zählen die 3 Punkte; diese sind unterm Strich auch hoch verdient. Besonders lobenswert ist die Leistung von Tom und Dion die hinten für Sicherheit sorgten; auch Luis zeichnete sich aus, er schoss ein sehr sehenswertes Freistoßtor zum 2:0. Gut gemacht!

Danke an all unsere Gäste, die Jungs haben sich über euer Interesse sehr gefreut! (Autor: Tainer Nico Legde)



Regionalligateam

	_	0			
So 1 Fr 2 Sa 0 Mi 1 Sa 1 So 2 Sa 0 So 1 So 2 So 2 So 2 So 2 So 2 So 0 So 2 So 0 So 2 So 0 So 0 So 2 So 0 So	9.02.20 6.02.20 1.02.20 7.03.20 1.03.20 4.03.20 2.03.20 9.03.20 5.04.20 2.04.20 9.04.20 6.04.20	13:30 Uhr 13:30 Uhr 19:00 Uhr 13:30 Uhr 13:30 Uhr 13:30 Uhr 13:30 Uhr 13:30 Uhr 13:30 Uhr 13:30 Uhr 13:30 Uhr	Berliner AK Lichtenberg 47 Wacker Nordhausen Babelsberg 03 Lichtenberg 47 Lichtenberg 47 Union Fürstenwalde Lichtenberg 47 Lichtenberg 47 Viktoria 1889 VSG Altglienicke Lichtenberg 47 Rot-Weiß Erfurt	Lichtenberg 47 BFC Dynamo Lichtenberg 47 Lichtenberg 47 ZFC Meuselwitz Bischofswerdaer FV Lichtenberg 47 Chemie Leipzig Germania Halberstadt Lichtenberg 47 Lichtenberg 47 Hertha BSC II Lichtenberg 47	4:1 1:1 4:4 4:1 (ME) (ME) (ME) (ME) (ME) (ME) (ME) (ME)
So 1	3.05.20 0.05.20 6.05.20	13:30 Uhr 13:30 Uhr 13:30 Uhr	Rot-Weiß Erfurt Lichtenberg 47 Energie Cottbus	Lichtenberg 47 Lokomotive Leipzig Lichtenberg 47	-abgesetzt (ME) (ME)

II. Herren

Sa 14.03.20	16:30 Uhr	Lichtenberg 47 II	NSC Marathon	(ME)
Sa 21.03.20	16:30 Uhr	Lichtenberg 47 II	TSV Mariendorf II	(ME)

U19-A-Jugend

So 15.03.20 12:45 Uh	r Lichtenberg 47	FC Internationale	(ME)
Sa 21.03.20 12:30 Ur	r SC Borsigwalde	Lichtenberg 47	(ME)

U17-B-Jugend

So 15.03.20	15:15 Uhr	Lichtenberg 47	Berliner AK II	(ME)
Sa 21.03.20	12:45 Uhr	Berliner SC II	Lichtenberg 471	(ME)

Frauen

So 15.03.20	15:30 Uhr	Borussia Pankow	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 21.03.20	14:00 Uhr	Türkiyemspor	Lichtenberg 47	(ME)

Legende: ME = Meisterschaftsspiel, FR = Freundschaftsspiel, PO = Pokalspiel, NA = Nicht angetreten

Fußballarchiv von Christian Steiner (Saison 1966-67)

In dieser Rubrik wollen wir von Zeit zu Zeit einen Rückblick in die Vergangenheit unserer 1. Herrenmannschaft starten. Erinnern Sie sich noch an die Spielzeit 1966-67 ...

Es war schon erstaunlich wie sich die 47er als Aufsteiger in der höheren Spiel-klasse etablieren konnten. Der neue Trainer Otto Tschirner, von Einheit Weißensee gekommen, ließ die Mannschaft offensiv agieren und variierte je nach Spielverlauf und Gegner ein 4-2-4 oder 4-3-3 System. Von seiner alten Mannschaft brachte er die Defensivkräfte Barsin und Wernicke mit zu Lichtenberg, von Tiefbau Berlin kam Hausner als Neuzugang. Barsin und Wernicke etablierten sich notgedrungen schnell als Stammspieler, da die Aufstiegshelden Koessling und Dietzel berufsbedingt kaum zum Einsatz gelangten.

Spielbericht der Berliner Fußballwoche 16. Spieltag - Ein verdienter Erfolg Liga, Staffel Nord: Motor Dessau - Lichtenberg 47 2:0 (1:0)

Dessau: Kujak, Christoph, Kögler, Wichert, Stiller, Hauck, Steinath, Ringel, Koch,

Feldhäuser, Alsleben

Trainer: Rapior

Lichtenberg: Kahlert, Sperner, Krebs, Dietzel, John, Wernicke, Rudolph, Nebe-

ling, Hausner, Russow, Ebert

Trainer: Tschirner

Schiedsrichter: Schmidt (Schönebeck)

Zuschauer: 2.200

Torfolge: 1:0 Stiller (32.), 2:0 Alsleben (75.)

Im ersten Punktspiel der zweiten Halbserie konnte der Gastgeber einen verdienten Sieg gegen den Liga-Neuling erzielen. Von Beginn an beherrschten die Dessauer das Mittelfeld und besonders über den rechten Flügel trugen sie sehr gefährliche Angriffe vor.

Lichtenbergs linker Verteidiger Dietzel geriet immer mehr in Schwierigkeiten. In der 10. Minute deutete Stiller mit einem 25-m-Schuss seine Torgefährlichkeit an, doch dieser Ball strich knapp über das Lichtenberger Gehäuse. In der 32. Minute erzielte dann doch Stiller mit einem herrlichen Fallrückzieher das verdiente 1:0. Die größte Chance zum Ausgleich vergab kurz danach Rechtsaußen Rudolph für Lichtenberg, indem er einen Foulstrafstoß am Tor vorbeischoss. In der zweiten Halbzeit waren die Dessauer dann weiterhin feldüberlegen, und der quirlige Innensturm konnte von der Lichtenberger Hintermannschaft nicht gebremst werden. So fiel in der 75. Minute nach guter Vorarbeit von Stiller das 2:0 durch Alsleben.

Otto P. Hebler

Postanschrift: Internet: E-Mail:

Telefon:

Geschäftszeiten: Vereinslokal:

Donnerstaa 18:00 - 21:00 Uhr Alex Stadiontheke - Tel.: 0172 313 73 06

Ruschestraße 90, 10365 Berlin

fussball@lichtenbera47.de

http://fussball.lichtenbera47.de

030 558 91 51 (Verein), 030 557 82 99 (Fußball Allgemein), 030 550 094 36 (Jugend)

PRÄSIDIUM

Präsident Vizepräsident Vizepräsident Geschäftsführer Schatzmeister Juaendwartin Schriftführerin Geschäftsstellenleiter **Beisitzer**

Buchhalter

Dr. Andreas Prüfer Michael Wagner Thomas Miksch Henry Berthy Volker Herholz Svlvia Stark Lisa Schöne Friedel Richter Dr. Pirmin Schmidt Gerd Keael

VORSTAND Abteilung Fussball

Abteilungsleiter Stv. Abteilungsleiter Sportl, Leiter Juaendleiterin Stv. Jugendleiter Geschäftsführer Bereichsltg, Frauen

Nico Dörr Harald Schumann Benjamin Plötz Jana Blevel Carlo Britting Henry Berthy Nico Dörr

MITARBEITER Abteilung Fussball

Spielbetrieb Herren und Frauen Spielbetrieb Jugend Mitaliederverwaltuna Kassenwart Meldewesen Seniorenbereich Beitraas- u. Mahnwesen Sicherheitsbeauftraater Fanbeauftraate Büro

Öffentlichkeitsarbeit Presseverantwortlicher Sponsoring

Fotografie/Social Media

Stefan Hovenbitzer Martina Höselbarth Sandy Rothe Carlo Brittina Sven Tetzlaff Hans-Joachim Rieck Udo Reichmann Ulrich Päckert Sandy Rothe Svlvia Frido Stephen Wiesberger Robert Nitsche

Benjamin Plötz / Danny Kukulies

Anne Gründer

SPORTPI ÄTZE

1. HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" (030 558 82 89) Normannenstrasse 26-28, 10365 Berlin-Lichtenberg

2. Sportplatz Bornitzstraße (030 550 094 36) Bornitztstraße 83, 10365 Berlin-Lichtenberg 3. Sportplatz Storkower Straße (030 972 02 22) Storkower Straße 209A, 10369 Berlin-Lichtenberg

ABTFILUNGSI FITFR SV Lichtenberg 47

Allg. Sportgruppe Boxen Fitness & Aerobic Gymnastik Keaeln Sportakrobatik **Tischtennis** Line Dance Turnen

Bärbel Steinhoff Erwin Kunzelmann Veronika Goerlitz Marina Bahrke Inao Müller Melanie Kerzia Hendrik Loose Bossenz Inaa Sobanski Frank Achtermeier

01575 036 37 79 0176 476 753 00

MANNSCHAFTEN

I. Herren II. Herren

Altliaa-Ü32 Altliaa-Ü40 A Altliaa-Ü60 I Altliga-Ü60 II Altliga-Ü70

U19-A-Junioren

U17-B- Junioren

U15-C-Junioren

Uwe Lehmann, Sven Gruel Claas Wagner, Marco Schulze

Carlo Britting, Udo Reichmann Thomas Grether Detlef Schneider Werner Majer Werner Maier

Marco Lehmann, Leandro

Krämer

Björn Rempe, Ertan Kücükodabasi Stephan Hinz, Yannik Zacharias U16-B- Juniorinnen U13-D-Juniorinnen U11-E-Juniorinnen

U13-D-Junioren

U12-D-Junioren

U11-F1- Junioren

U10-E2-Junioren

47er-2012/13

47er-2014/15

I. Frauen

II. Frauen

Nico Legde, Robert Nitsche Gerald Bestmann Uwe Bever Heiko Manske

Stefan Hovenbitzer Janina Grützel, Jason Albrecht Udo Reichmann

Moritz Künne Fabian Bauer Dirk Spielberg

Christian Müller u. Christian Köhne Wilkie Rothe u. Susanne Hoth Anja Schräpel, Lena Jente







Primus DIGITAL DRUCK GMBH



GROßFORMATDRUCK WERBETECHNIK MESSEUND EVENTAUSSTATTUNG GROßFORMATDRUCK WERBETECHNIK MESSETUNG GROßEVEN DE LABETECHNIK

GROßEVEN DE LABETECHNIK

STATTUNG GROßEVEN GROßEN GROßEVEN G

primus XL DIGITALDRUCK GmbH

Handwerkerstraße 18 15366 Hoppegarten Fon: +49 (0)3342 . 34959 - 00 Fax: +49 (0)3342 . 34959 - 01 www.primusxl.de mail@primusxl.de

HOWOGE

Wir schaffen neuen Wohnraum für Charlotte, Jürgen, Marie, Ali, Sophie, Alex, Pepe, Monika, Ben, Luise, Anh, Leon, Emma, Yusuf, Friedrich, Gabi, Hung, Mia, Michael, Oskar, Victoria, Johanna, Gustav, Elisabeth, Elif, Bernd, Gundula, Louis, Lucas, Sabine, Willi, ...

Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter der Stadt ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen.

Mehr als gewohnt

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

baut